

Anatomie, Physiologie und Pathologie des Hodens

**Schweinegesundheitsdienst
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen**

Geschlechtsorgane des Ebers

AUFBAU:

Hoden

Nebenhoden

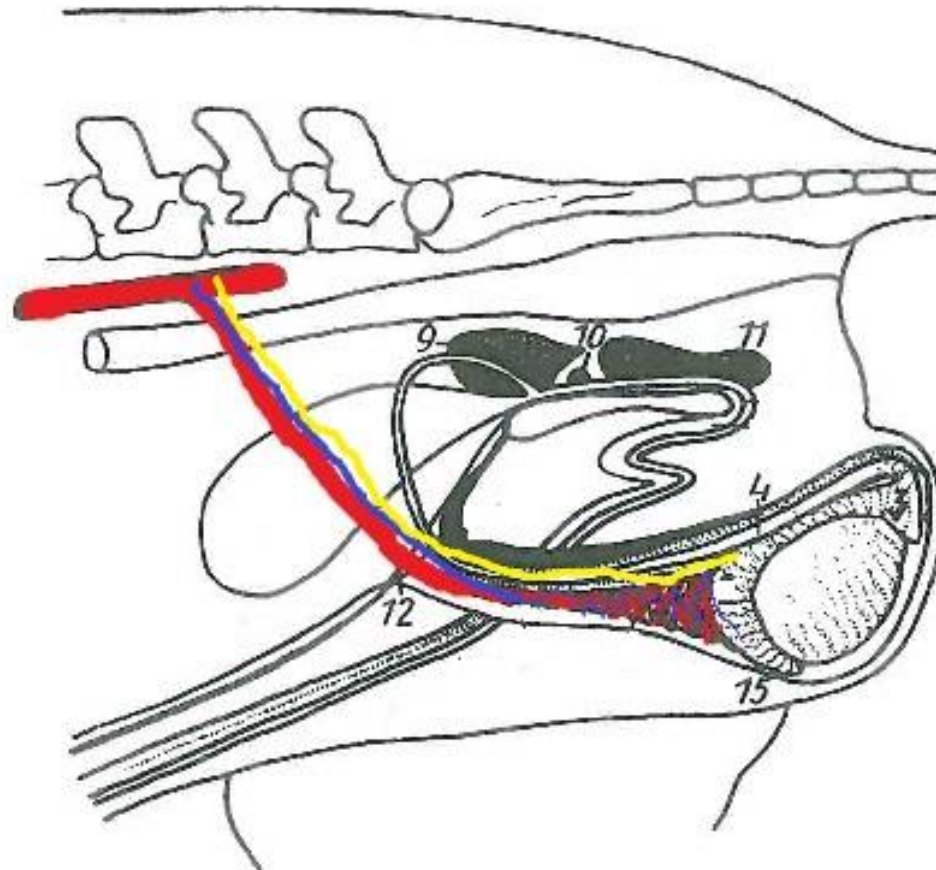
Samenstrang mit Samenleiter

Peniskörper

FUNKTION:

- Bildung der Samenzellen
- Produktion männl. Geschlechtshormone
- Samenzellspeicher
- Nachreifung der Samenzellen
- Transport der Samenzellen
- Samenübertragung

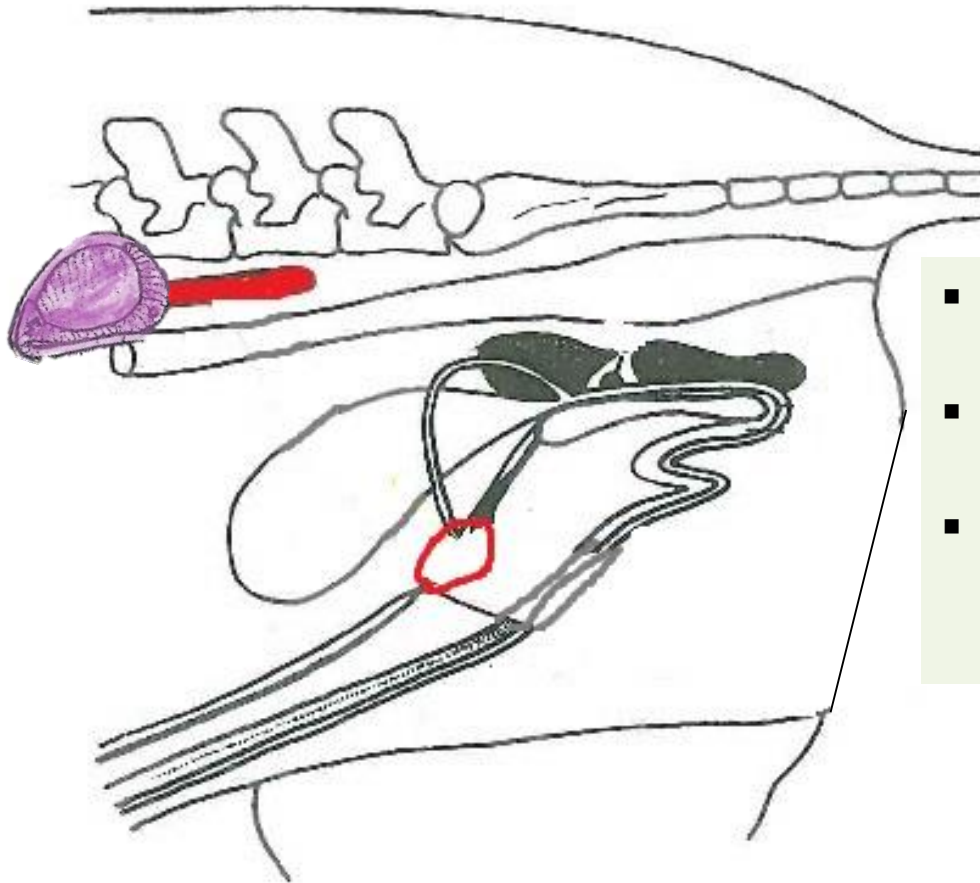
Anatomie Eber



- Arterie
- Vene
- Nerv

modifiziert nach Waldmann

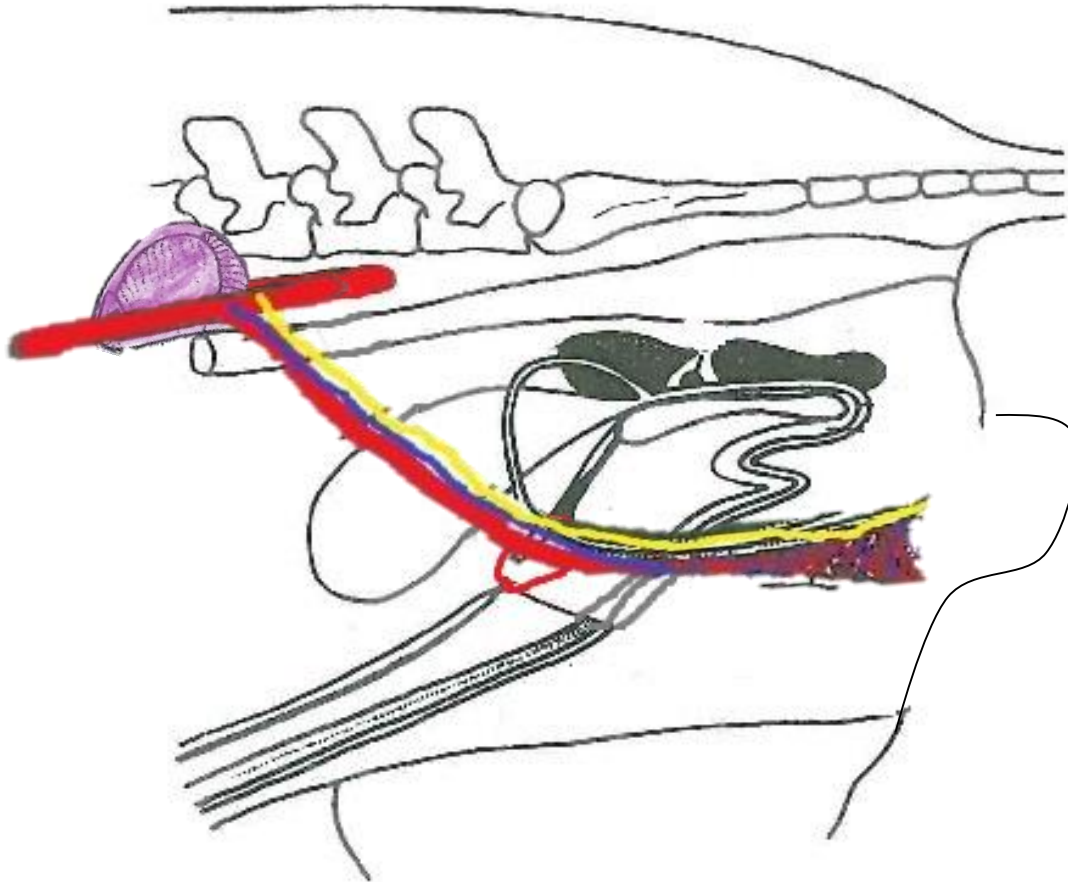
Hodenabstieg



- zur Geburt liegen die Hoden im Hodensack
- der Hodenabstieg erfolgt vor der Geburt
- zwischen dem 80. und 90. TT treten die Hoden durch den Leistenkanal

modifiziert nach Waldmann

Hodenabstieg



modifiziert nach Waldmann

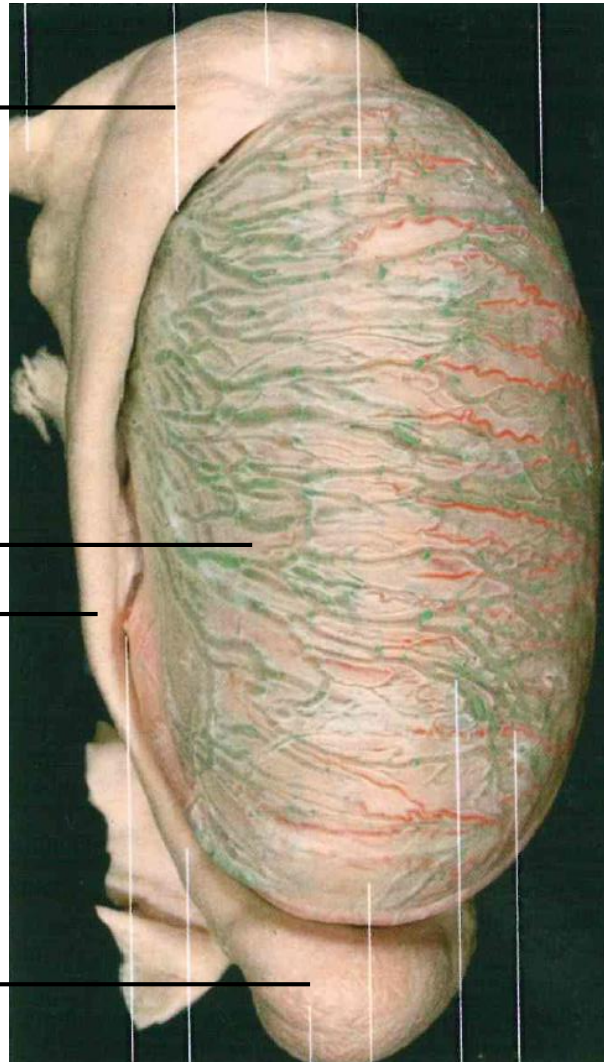
Hoden und Nebenhoden

Nebenhoden-
kopf

Nebenhoden-
körper

Hoden

Nebenhodenschwanz



Quelle: Liebich 2002

Quelle: König/ Liebich, 2002

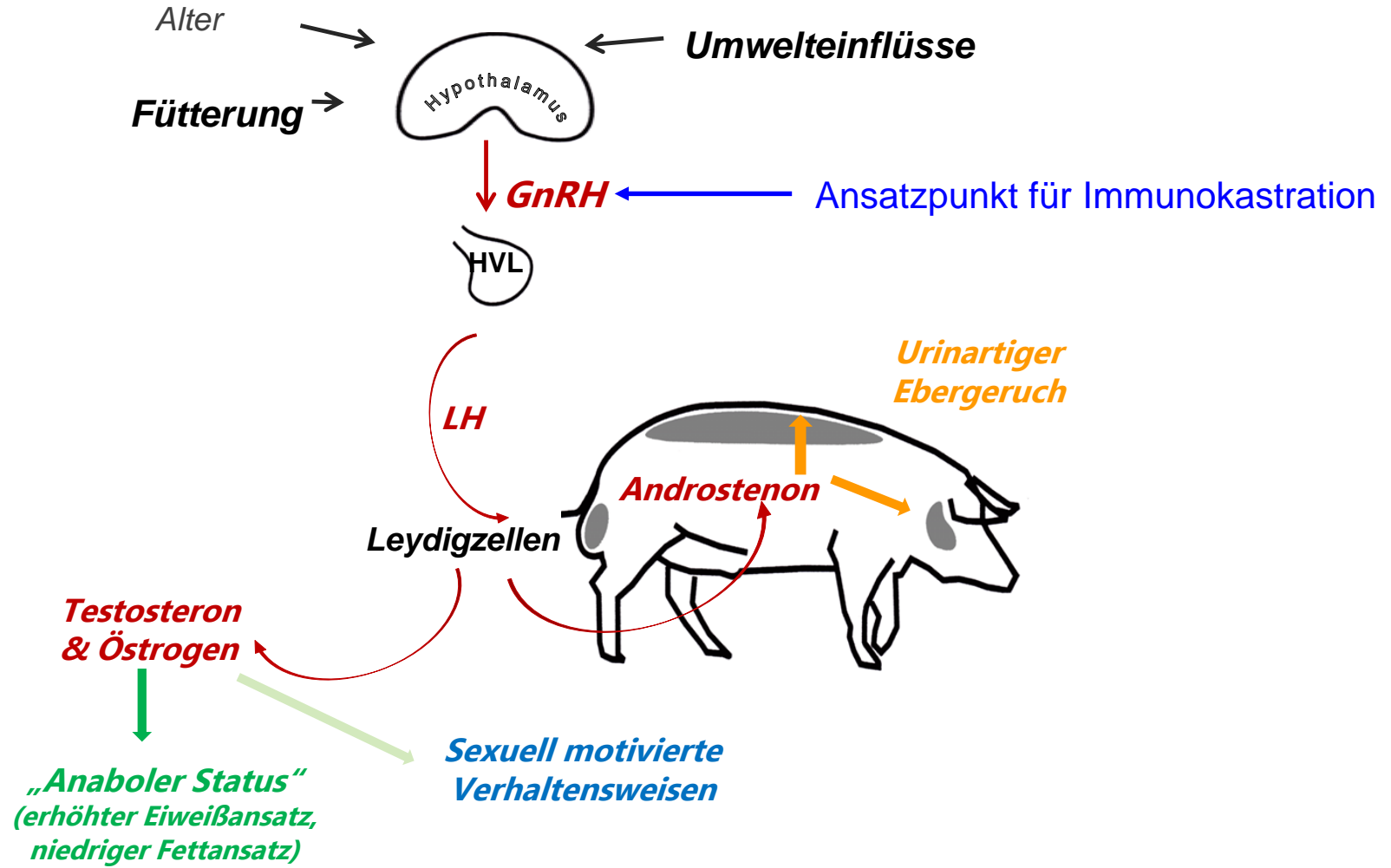
Pubertät - Geschlechtsreife

- ab 12 Wochen (~40kg KGW) beginnt die Pubertät → die akzessorischen Geschlechtsdrüsen entwickeln sich unter dem Einfluss von Testosteron
- Geschlechtsreife tritt mit 6 Monaten (~100 kg KGW) ein

Funktion Hoden

- Spermatogenese (=Entwicklung Spermien aus Keimzelle), nur wenn Hoden kälter als Körpertemperatur
 - darum Hodenabstieg aus Bauchhöhle in Hodensack
 - aber Hormonproduktion wird durch Wärme nicht beeinträchtigt!
- Hodengewebe besteht u. a. aus:
 - Leydig-Zellen (Produktion Geschlechtshormone)
 - Sertoli-Zellen (Spermatogenese)

Neurohormonelle Regulation der Fortpflanzung



Anatomische Abweichungen

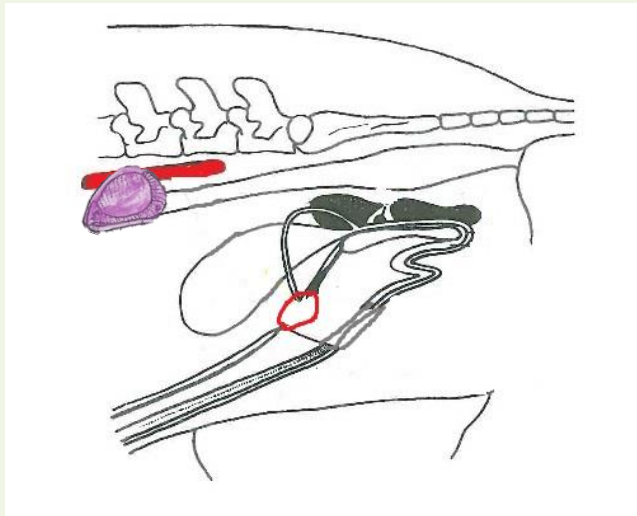
Sobald anatomische Abweichungen vorliegen, darf nur der Tierarzt die Kastration vornehmen!

Auch über 7 Tage alte Ferkel dürfen nur durch den Tierarzt kastriert werden!

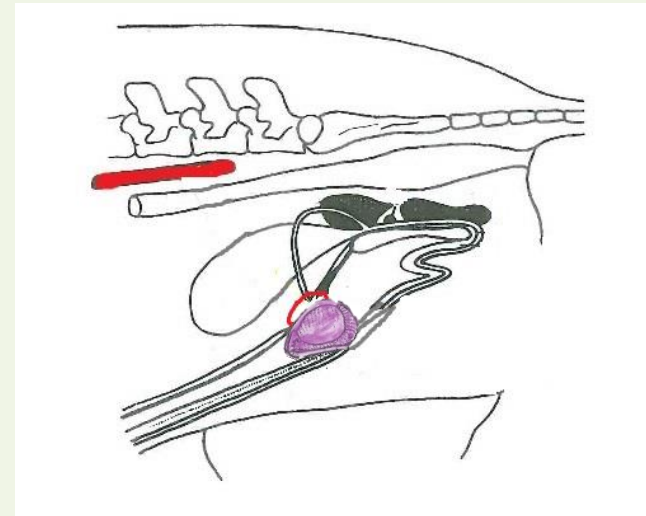
Anatomische Abweichungen

Kryptorchismus (=Binneneber)

- der Hoden befindet sich nicht im Hodensack
- kann einseitig oder beidseitig sein



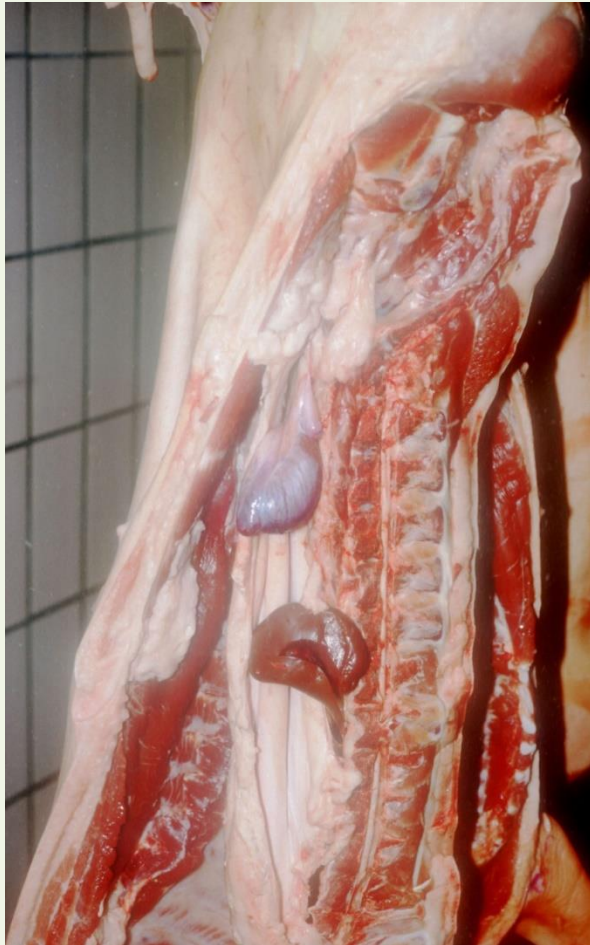
abdominal
= Hoden bleibt in der Bauchhöhle



inguinal
= Hoden bleibt im Leistenkanal

modifiziert nach Waldmann

Binneneber



Binneneber

- bis auf das Fehlen eines oder beider Hoden gleichen Binneneber den normale Eber (Geschlechtsorgane und Verhalten gleich)

Achtung:

- auch der in der Bauchhöhle liegende Hoden produziert Androstenon
→ **Ebergeruch!**



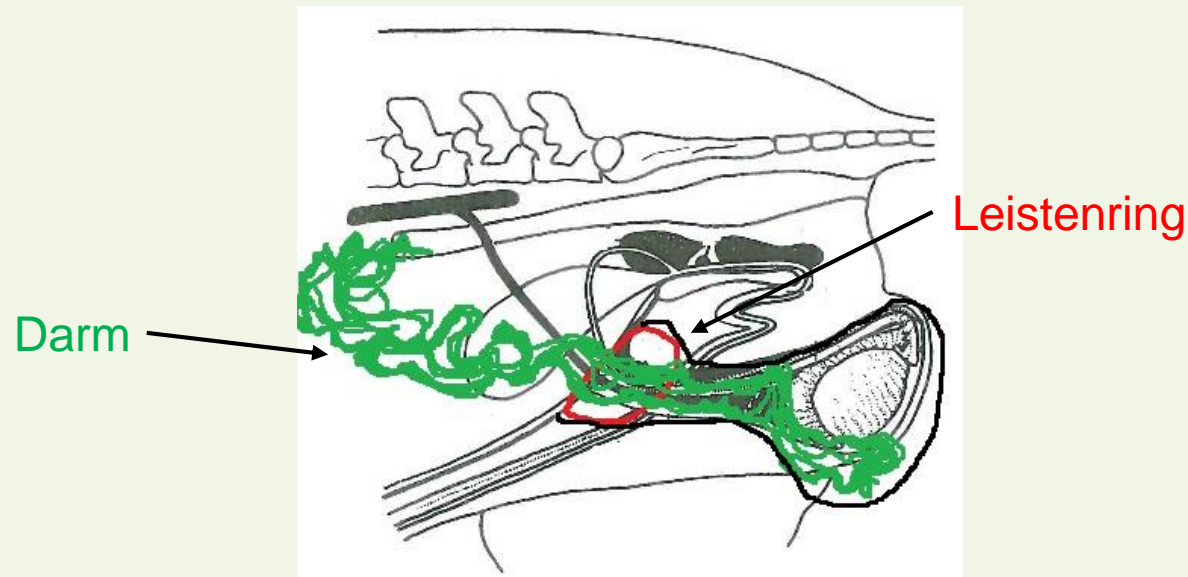
© L. Bütfering, LWK-NRW

Anatomische Abweichungen

Hernia scrotalis (=Hodensackbruch)

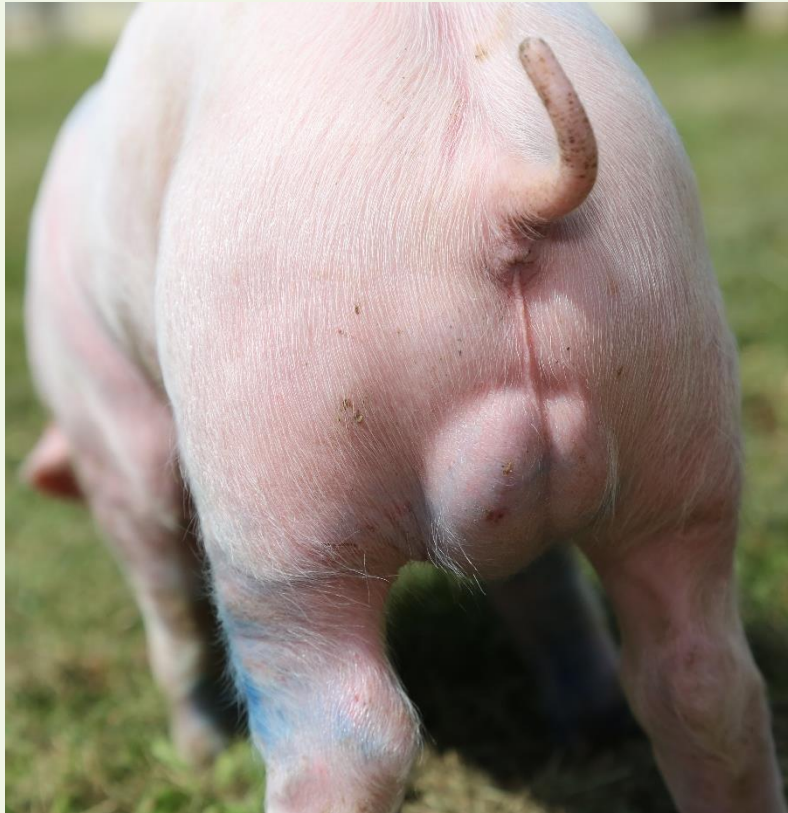
- Sonderform des Leistenbruchs
- Leistenring ist erweitert, so dass Darmteile in den Hodensack vorfallen können

→ **Gefahr der Einklemmung**



modifiziert nach Waldmann

Hodensackbruch



© L. Bütfering, LWK-NRW

Anatomische Abweichungen

Hermaphroditismus (=Zwitter)

- sowohl männliche als auch weibliche Geschlechtsmerkmale sind ausgebildet
- in der Regel sieht das Schwein von außen weiblich aus
- Scheidenspitze zeigt nach oben und die Klitoris ist vergrößert
- Harn wird im Strahl nach oben und stossartig abgegeben

- wenn als Zwitter erkannt, Entfernung des Hodens aus der Bauchhöhle → Verhinderung des Ebergeruchs

Zwitter



Zwitter

